



**BfDI**

Der Bundesbeauftragte  
für den Datenschutz und  
die Informationsfreiheit

POSTANSCHRIFT Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit  
Postfach 1468, 53004 Bonn

[REDACTED]

HAUSANSCHRIFT Graurheindorfer Straße 153, 53117 Bonn

FON (0228) 997799-2508

E-MAIL referat25@bfdi.bund.de

BEARBEITET VON [REDACTED]

INTERNET [www.bfdi.bund.de](http://www.bfdi.bund.de)

DATUM Bonn, 06.09.2021

GESCHÄFTSZ. 25-700 II#0153

**Bitte geben Sie das vorstehende Geschäftszeichen  
bei allen Antwortschreiben unbedingt an.**

BETREFF **Ihre Eingabe vom 17.8.2021**

BEZUG Ihre Mail vom 4.9.2021

Sehr geehrte(r) [REDACTED]

leider haben Sie meiner Bitte um Präzisierung Ihres Anliegens nicht entsprochen. Ihr Anliegen ist mir weiterhin nicht klar und wird auch durch die E-Mail vom 4. September 2021 nicht näher konkretisiert.

Ich verweise auf meine Bitte vom 23. August 2021, mir die Schriftwechsel zu übermitteln, auf die Sie sich beziehen. Selbst wenn man den in der E-Mail vom 17. August 2021 angegebenen Links folgt, kann ich die Vorgänge bei Frag den Staat nicht umfassend einsehen. Die überwiegend geschwärzten Dokumente und Passagen lassen nähere Inhalte nicht erkennen. Auch weitere Informationen zu den Vorgängen oder, wer der Antragsteller/Antragstellerin in diesen Verfahren war, ist für mich nicht erkennbar. Mir ist auch nicht bekannt, was Sie als „unterschiedliche Behandlung von Anfragen“ ansehen.

Mithin kann ich den Vorgang nicht weiter inhaltlich bearbeiten und nehme ihn zu den Akten.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

[REDACTED]



BfDI

Der Bundesbeauftragte  
für den Datenschutz und  
die Informationsfreiheit

Seite 2 von 2

Dieses Dokument wurde elektronisch versandt und ist nur im Entwurf gezeichnet.